

Die Evangelische Rundfunkbeauftragte beim WDR - Kaiserswerther Straße 450 - 40474 Düsseldorf
TELEFON: 0211-41 55 81-0 FAX:0221-41 55 81-20
E-MAIL: buero@rundfunkreferat-nrw.de
INTERNET: www.kirche-im-wdr.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Evangelischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

evangelisch: Kirche in WDR 2 | 12.10.2017 05:55 Uhr | Knut Dahl-Ruddies

Ham kummst

Autor: Manchmal läuft`s nicht rund, überhaupt nicht.

Besonders schlimm ist es, wenn sich das schon lange vorher abzeichnet und es immer wieder passiert. . Davon handelt der Song „Ham kummst“ von dem Duo aus Österreich: Seiler und Speer: Immer wieder passiert es ihm, dass er besoffen nach Hause kommt.

Musik: „Letzte Nacht war eine schwere Partie für mich,

ich kann mich nicht erinnern, was gestern war!

Und sie sagt: Wenn du noch einmal so heimkommst, sind wir geschiedene Leute.

Overvoice: Letzte Nacht war eine schwere Partie für mich, ich kann mich an nichts erinnern, und sie sagt: Wenn du noch einmal so heimkommst, sind wir geschiedene Leute

Autor: Das sich wiederholende Scheitern ist ebenso tragisch wie der Held selbst: Die Umstände sind schuld, die anderen, die Situation, in die er gebracht wird. „Wer kann dazu schon ‚nein‘ sagen?“ Hoffnungslos ausgeliefert. Vor allem sich selbst:

Musik: „Letzte Nacht war eine schwere Partie für mich,

alle haben sie mich eingeladen und da sagt man nicht nein, nein, nein!

Overvoice: Letzte Nacht war ne schwere Partie für mich, alle haben mich eingeladen, da sagt man nicht nein und geht heim.

Autor: Auch wenn die Frau zu Hause mit der Scheidung droht. Irgendwie wird sich schon wieder alles einrenken. Eine Entschuldigung muss her, ein Beweis, dass ich es Ernst meine, dass ich versuche mich zu bessern, dass es mir Leid tut. Doch: Irgendwann ist es zu spät, der Bogen überspannt trotz Blumen und Sekt :

Musik: „Letzte Nacht, war keine schwere Partie für mich,

bin um 8 daheim gewesen, mit Blumen und Sekt!

Letzte Nacht, war doch eine schwere Partie für mich,

denn auf dem Tisch lag ein Brief, und meine Frau, die war weg, weg, weg!

Overvoice: Letzte Nacht, war eine schwere Partie für mich,

denn auf dem Tisch lag ein Brief, und meine Frau, die war weg!

Autor: „Zwar habe ich durchaus den Wunsch, das Gute zu tun, aber es fehlt mir die Kraft dazu.“ – sagt einmal der Apostel Paulus über sich selbst. „Ich will eigentlich Gutes tun und tue doch das Schlechte; Wie kommt Mann da raus? Wie weiterleben und einen Neuanfang auf die Reihe kriegen?“

Zunächst einmal den Realitäten ins Auge sehen: Sie sagt: Jetzt sind wir geschiedene Leute. Und:

Musik: 3:22 Die Kinder kriegst du nicht in nächster Zeit,

Den Hund, den kriegst du auch nicht, und des Haus, das gehört mir,

und wenn du das nicht glauben kannst: das steht auf dem Scheidungspapier-ier-ier! schwarz auf weiß.

Overvoice: Die Kinder kriegst du nicht in nächster Zeit. Den Hund auch nicht und das Haus gehört mir. Das steht auf dem Scheidungspapier.

Autor: Zu den Realitäten gehört auch, sich das Scheitern einzugestehen, die Schuld bei sich zu suchen, nicht nur bei den anderen; Verantwortung zu übernehmen

Und: Gott sieht mich anders. Er sieht mich so an, wie ich mich selbst gerne sehen würde.
Das Scheitern hat nicht das letzte Wort. Neuanfang ist möglich. Heimkommen zu Gott auch.

<http://www.songtexte.com/songtext/seiler-und-speer/ham-kummst-4366afa3.html>

https://de.wikipedia.org/wiki/Seiler_und_Speer

<https://www.youtube.com/watch?v=GWgisTPKCdk>